

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Amt für Neckarausbau
Heidelberg**
Vangerowstr. 20
69115 Heidelberg

17. September 2012

Jens Bitsch
Telefon 06221 507-491
Telefax 06221 507-455

Zentrale 06221 507-401
Telefax 06221 507-455
an-heidelberg@wsv.bund.de
www.anh.wsv.de

Einhub neuer Untertore der Schleuse in Feudenheim

Mit dem hierfür eigens bereit gestellten 650-Tonnen Autokran wurden am 12.09.2012 die beiden Torflügel eingehoben.

Im Zuge der voranschreitenden Sanierungsmaßnahmen an der rechten Kammer der Schleuse in Feudenheim wurden nun die neuen Stemmtore per Autokran an ihre Position gebracht und befestigt. Die Tore wurden am 27.06.2012 per Schiff angeliefert und lagen bis zum Einhub auf der Baustelle bereit. Unter den Augen zahlreicher Pressevertreter aber auch Passanten und weiteren Zuschauern verlief das Spektakel reibungslos. Nach dem Einhub des ersten 60 Tonnen schweren Torflügels wurde direkt mit der Befestigung des Halslagers an der Oberseite begonnen, so dass zirka eine Stunde später direkt das zweite Tor folgen konnte. Im Laufe der nächsten Wochen wird nun die Hydraulik montiert und die Tore werden ausgerichtet, so dass danach ausführliche Tests zur Dichtigkeit erfolgen können. So, wie es bereits an den kleineren Obertoren passiert. Wenn im weiteren Verlauf sämtliche Prüfungen abgeschlossen sind, kann die 190 Meter lange und damit größte Neckarschleuse bald wieder in Betrieb gehen.